

## Organisatorische Hinweise

### Veranstaltungsort

#### Johanniskirche Magdeburg

Johannisbergstraße 1, 39104 Magdeburg

### Anfahrt mit der Bahn und ÖPNV

Mit dem Zug können Sie bis zum Magdeburger Hauptbahnhof fahren und dann vom Haupteingang links auf die Ernst-Reuter-Straße zur Straßenbahnhaltestelle „City Carré“. Hier können Sie alle Straßenbahnen Richtung Osten bis auf die Linie 3 nutzen (1 Station).

### Anfahrt mit PKW

Aus Richtung Norden

Aus Richtung Nord (A2 Abfahrt Zentrum, B 71, B 189) über Magdeburger Ring bis zur Abfahrt B1, „Zentrum“ nach links einordnen auf die B1 Richtung Osten ca. 1,5 km geradeaus auf der Albert-Vater-Straße. Nach der Unterführung rechts einordnen und in die Jakobstraße abbiegen und weiter geradeaus fahren. Nach ca. 1 km liegt die Johanniskirche auf der linken Seite.

Aus Richtung Süden

Aus Richtung Süd (A14 Abfahrt „Sudenburg Zentrum“, B71, B81) über den Magdeburger Ring bis zur Abfahrt „Zentrum Süd, Sudenburg, Buckau“. Von dieser Abfahrt geht Ihr Weg ca. 3 km immer geradeaus (Am Fuchsberg – Erich-Weinert-Straße – Steubenallee – Schleifufer). Nach der Brückendurchfahrt (Höhe Parkhaus Allee-Center) links einordnen zur Johannisbergstraße – die Johanniskirche liegt direkt vor Ihnen.

### Parkmöglichkeiten

Im näheren Umfeld der Johanniskirche befinden sich gebührenpflichtige Parkplätze der Landeshauptstadt Magdeburg: P1 – 41 PKW, P2 – 23 PKW und 2 Parkplätze für Behinderte, P3 – 91 PKW. Weiterhin befindet sich das Parkhaus des Allee-Centers mit 1.300 Parkplätzen in unmittelbarer Nähe.

### Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über:  
[www.qfc.de/br-konferenz](http://www.qfc.de/br-konferenz)

### Freistellung

Die Freistellung für Betriebsräte erfolgt nach § 37 Abs. 6 Betriebsverfassungsgesetz. Die Betriebsratsgremien müssen form- und fristgemäß über die Teilnahme der einzelnen Betriebsratsmitglieder entscheiden. Teilnehmende, die nicht unter diese Bestimmungen fallen, können von ihrem Unternehmen keine Übernahme der Reise- oder Ausfallkosten erwarten.

### Kosten

Für die Teilnahme wird kein Beitrag erhoben. Es werden keine Reise- und/oder Freistellungskosten übernommen.

### Es laden ein:

**Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt**

Turmschanzenstraße 25, 39114 Magdeburg

**Deutscher Gewerkschaftsbund  
Landesvertretung Sachsen-Anhalt**

Otto-von-Guericke-Str. 6, 39104 Magdeburg

### Veranstalter

Qualifizierungsförderwerk Chemie GmbH  
Projekt „GUTE ARBEIT in Sachsen-Anhalt“  
Eisenbahnstraße 3, 06132 Halle (Saale)

### Rückfragen beantwortet Ihnen

Ines Klefeldt (QFC GmbH)  
Telefon: 0345 217 68 - 45  
E-Mail: [gute-arbeit@qfc.de](mailto:gute-arbeit@qfc.de)  
Tagungstelefon: +49 163 417 68 16

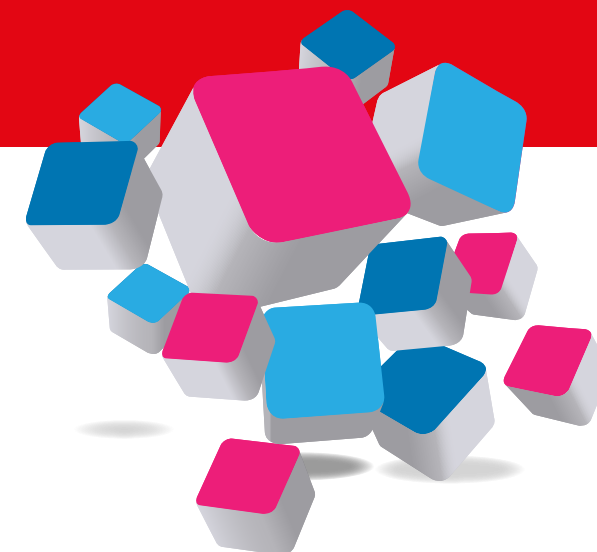
Titelgrafik: freeVektors.com, Stand: 09/2018



# BETRIEBSRÄTE- KONFERENZ

## Betriebsräte und Politik im Dialog für GUTE ARBEIT in Sachsen-Anhalt

21. November 2018  
Johanniskirche Magdeburg



## Vorwort



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich lade Sie herzlich zur Teilnahme  
an der 1. Sachsen-Anhaltischen  
Betriebsrätekonferenz ein.

Mit dieser Betriebsrätekonferenz  
wird ein Forum für den Dialog zwi-  
schen Betriebsräten und Politik  
geschaffen.

Sachsen-Anhalts Landesregierung hat sich im Koalitions-  
vertrag die Umsetzung „Guter Arbeit“ in den Betrieben  
zum Ziel der Arbeitsmarktpolitik gesetzt.

Gute Arbeit setzt voraus, dass die Beschäftigten bei der  
Gestaltung der Arbeit in den Betrieben beteiligt werden.  
Dies gilt auch für die betrieblichen Veränderungspro-  
zesse im Zusammenhang mit der fortschreitenden Digi-  
talisierung der Arbeitswelt.

Wir müssen die neuen Chancen der Digitalisierung  
nutzen, aber gleichzeitig die Risiken im Blick behalten.  
Denn nicht die Technologien sind das Entscheidende,  
sondern deren smarte Nutzung.

Wie erleben die Betriebsrätinnen und Betriebsräte die  
Realität in den Betrieben des Landes? Die Konferenz soll  
Ihnen ein Forum bieten, Ihre Sichtweise zu den Potent-  
ialen und den Herausforderungen der Digitalisierung in  
die Diskussion einzubringen.

Die Betriebsrätekonferenz will ein lebendiges Dialog-  
forum zwischen Betriebsrätinnen und Betriebsräten,  
Gewerkschaften und der Landesregierung sein. Sie soll  
Ihnen die Möglichkeit geben, sich anhand guter  
Beispiele zu den Fragen betrieblicher Mitbestimmung  
auszutauschen, neue Ideen zu sammeln und Ihre Erfah-  
rungen aus der betrieblichen Praxis in den Dialog  
mit der Politik einzubringen.

Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen!

### Petra Grimm-Benne

Ministerin für Arbeit, Soziales und Integration  
des Landes Sachsen-Anhalt

## Programm

**Moderation** **Alexandra Gerlach,**  
freie Journalistin Deutschlandfunk  
und Autorin

**9:30 Uhr** **Einlass, Anmeldung und InfoMesse**

**10:00 Uhr** **Begrüßung**  
**Petra Grimm-Benne,**  
Ministerin für Arbeit,  
Soziales und Integration des Landes  
Sachsen-Anhalt

**Eröffnungsrede**  
**Dr. Reiner Haseloff,**  
Ministerpräsident des Landes  
Sachsen-Anhalt  
*GUTE ARBEIT als Prinzip moderner  
Wirtschaftspolitik*

**10:30 Uhr** **Forum I:**  
**GUTE ARBEIT braucht starke  
Betriebsräte**  
**Input: Mehrdad Payandeh,**  
Vorsitzender DGB-Bezirk  
Niedersachsen – Bremen – Sachsen-  
Anhalt

- 🗨️ **Nico Jerche,** BR-Vorsitzender,  
Norddeutsche Naturstein GmbH
- 🗨️ **Sandy Richter,** BR-Vorsitzende,  
IDT Biologika GmbH
- 🗨️ **Andreas Waclaw,** stv. BR-Vorsitzender,  
thyssenkrupp Presta Schönebeck GmbH

**11:30 Uhr** **Kaffeepause**

**11:45 Uhr** **Forum II:**  
**GUTE ARBEIT – ein  
Wettbewerbsvorteil der  
Fachkräftesicherung**  
**Input: Petra Grimm-Benne,**  
Ministerin für Arbeit,  
Soziales und Integration des Landes  
Sachsen-Anhalt

- 🗨️ **Jürgen Geidies,** EVG,  
Geschäftsstellenleiter Magdeburg
- 🗨️ **Eva Gerth,** GEW,  
Landesvorsitzende Sachsen-Anhalt
- 🗨️ **Mirko Hawighorst,** IG BAU,  
Regionalleiter Sachsen-Anhalt,  
Sachsen, Thüringen

**12:45 Uhr** **Mittagsbuffet und InfoMesse**

**14:00 Uhr** **Forum III:**  
**Mitbestimmung und Tarifpolitik im  
Zeitalter der Digitalisierung**  
**Input: Björn Böhning,**  
Staatssekretär im Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales

- 🗨️ **Oliver Greie,** ver.di,  
Landesbezirksleiter Sachsen,  
Sachsen-Anhalt, Thüringen
- 🗨️ **Thorsten Gröger,** IG Metall,  
Bezirksleiter für Niedersachsen und  
Sachsen-Anhalt
- 🗨️ **Oliver Heinrich,** IG BCE,  
Landesbezirksleiter Nordost

### Schlusswort

Ministerium für Arbeit, Soziales und  
Integration des Landes Sachsen-Anhalt

**15:30 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

